Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09302154

Kreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Gemeinde Freital, Stadt

Anschrift Höckendorfer Straße -

Gem. * Fl-stck. * Flur Somsdorf * 82

Bauwerksname Georgenkirche und Kirchhof (Sachgesamtheit)

Kurzcharakteristik

Sachgesamtheit Ev. Georgenkirche und Kirchhof mit folgenden Einzeldenkmalen: Kirche mit Ausstattung, Gestaltung des 1892 zum sog. Inneren Friedhof erweiterten Kirchhofs, zwei Grabmale, Kriegerdenkmal für die Gefallenen des Ersten Weltkrieges sowie Einfriedung mit zwei Kirchhofsportalen, bez. 1860 und 1892, sowie Trockenmauer entlang des Zufahrtsweges (siehe auch Einzeldenkmalliste - Obj. 08964097); ortsgeschichtlich und landschaftsgestaltend von Bedeutung

Denkmaltext

Die ev. Georgenkirche von 1712 ist eine Saalkirche mit dreiseitigem Schluss unter Wiederverwendung von Resten des romanischen Vorgängerbaues (vermutl. 1238 - Jahreszahl am Portal); verputzter Bruchsteinbau mit steilem Satteldach und großem zentralen Dachreiter, dieser mit achtseitigem Glockengeschoss, Haube und Laterne mit langer Pyramidenspitze; hohe schmale Flachbogenfenster mit Bogenverdachung und Schlussstein an der Südseite, im Norden kleines romanisches Fenster, Anbauten in Form von Vorhallen und der Sakristei (Kreuzgewölbe); Emporensaal mit Kassettendecke, doppelgeschossige Emporen mit Patronatslogen N und S sowie im W Orgelempore (Jehmlich-Orgel von 1827 mit klassizistischem Prospekt); Altar von Johann Benjamin Thomae, mit Gemälde Christi Himmelfahrt von Giovanni Battista Grone, 1724/25; farbig gefasste Renaissancekanzel aus Holz mit Evangelistendarstellungen, polychrome Sandsteintaufe 16.Jh., spätgotische Salvator mundi und Martin sowie Anna Selbdritt; baugeschichtliche, ortsgeschichtliche und künstlerische Bedeutung.

Kirchhof mit Bruchstein -Trockenmauer mit Sandstein-Abdeckplatten entlang des Zufahrtsweges, im SW Einfriedungsmauer mit aufgesetztem Holzlattenzaun, im S schmiedeeisernes Tor mit einem breiten und einem schmalen Flügel bez.1860, im N schmiedeeisernes Tor bez.1892; an den Toren je zwei Schwarzkiefern, auf dem Kirchhof zwei Reihen von Lebensbäumen, am ehem. Wegekreuz kegelförmiges Beet mit Efeu überwachsen, vierseitig gerahmt von je einem Lebensbaum; im S vor der Kirche Kriegerdenkmal für die Opfer des 1. Weltkrieges; der Kirchhof wurde 1892 zum sog. Inneren Friedhof erweitert; gartengestalterische Relevanz.

Grabmale auf dem Kirchhof:;
Nr. 1: Wandgrabanlage Familie Bernhard mit Einfriedung, um 1910;
Nr. 2: Grabmal Carl Traugott Schumann (geb. 1812) und Johanne Sophie Schumann (1812-1847), Stuhlfabrikant, Sandsteinädikula mit trauernder weiblicher Figur, gestützt auf Säule und Buch.

LfD/2012

Datierung 1892, Erweiterung zum Kirchhof (Kirchhof)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**LXIX/30/17A**
Aufnahmejahr	1999
Fotograf	Monstadt, Brigitte
Beschreibung	Ev. Georgenkirche



Fotonummer **F 08964097 E**
Aufnahmejahr 2008
Fotograf Peker, Franziska
Beschreibung Kirche



Fotonummer **F 08964097 D**
Aufnahmejahr 2008
Fotograf Steinmetz, Albert
Beschreibung Kriegerdenkmal Erster Weltkrieg



Fotonummer **CXII/32/25**
Aufnahmejahr 2005
Fotograf Kober-C., Ragnhild
Beschreibung Zufahrt und Südtor



Fotonummer **CXII/32/26**
Aufnahmejahr 2005
Fotograf Kober-C., Ragnhild
Beschreibung südl. Eingang



Fotonummer **CXII/32/27**
Aufnahmejahr 2005
Fotograf Kober-C., Ragnhild
Beschreibung Kriegerdenkmale und östl. Einfriedungsmauer



Fotonummer **CXII/32/28**
Aufnahmejahr 2005
Fotograf Kober-C., Ragnhild
Beschreibung Südtor



Fotonummer **CXII/32/29**
Aufnahmejahr 2005
Fotograf Kober-C., Ragnhild
Beschreibung östl. Längsweg



Fotonummer **CXII/32/30**
Aufnahmejahr 2005
Fotograf Kober-C., Ragnhild
Beschreibung Westl. Längsweg

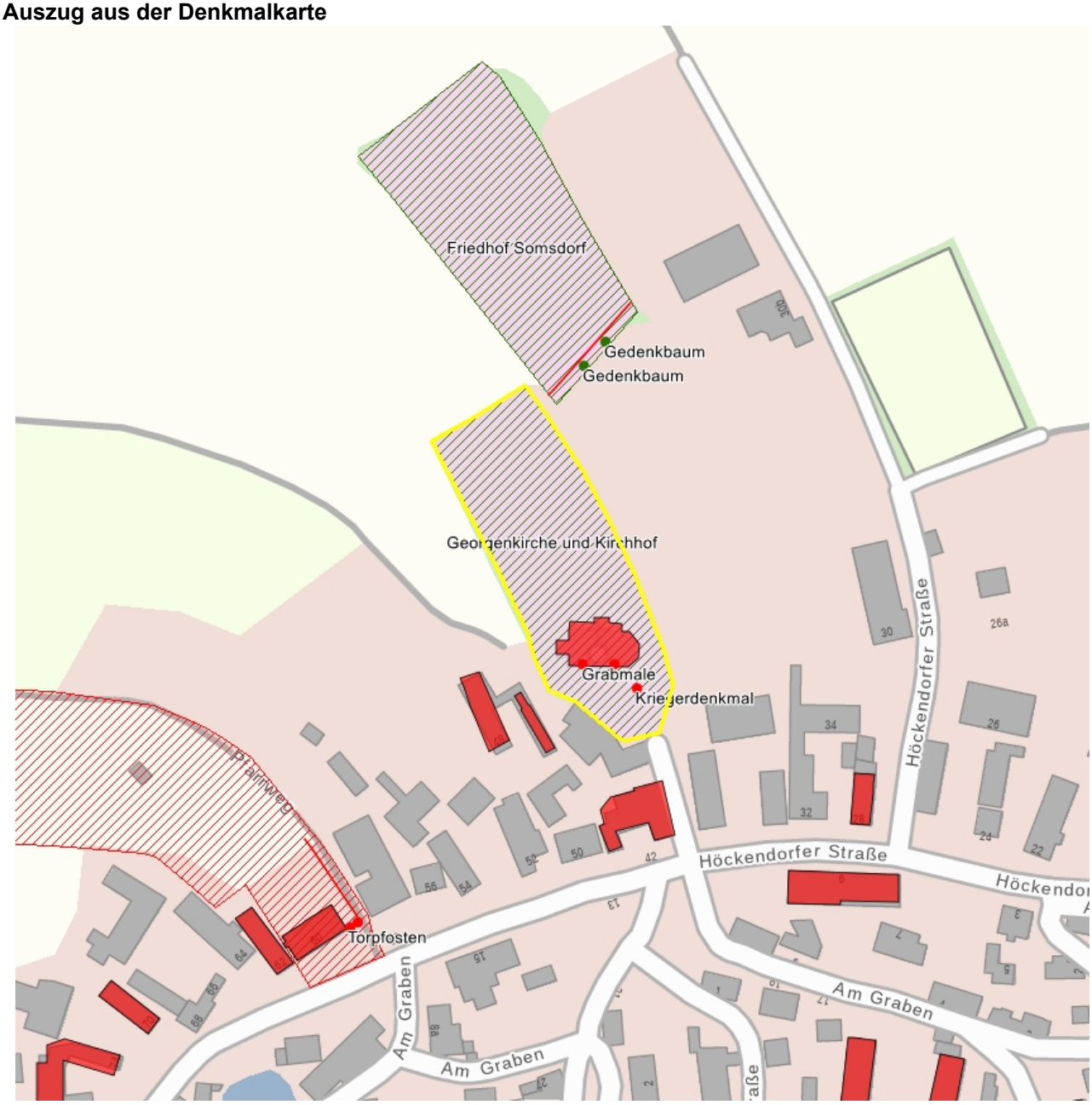


Fotonummer **CXII/32/32**
Aufnahmejahr 2005
Fotograf Kober-C., Ragnhild
Beschreibung Zentrum des Kirchhofes, Rondell mit Eisenkreuz



Fotonummer **CXII/32/34**
Aufnahmejahr 2005
Fotograf Kober-C., Ragnhild
Beschreibung NO-Tor

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.